

Keine Synode mehr !

Gregor von Nazianz nahm teil am 2. Ökumenischen Konzil (381 in der Irenenkirche Konstantinopel). Im Jahr 383 wird er wieder zu einer Synode eingeladen. Gregor schreibt dem einladenden kaiserlichen Beamten:

wenn ich offen mit dir reden darf, steht es so mit mir: Ich gehe jeder Versammlung von Bischöfen aus dem Weg. Ich habe noch nie erlebt, dass bei solcher Versammlung etwas Gutes herausgekommen ist und einem Übel ein Ende gesetzt worden wäre.

Im Gegenteil, das Übel wurde immer nur vergrößert. Es gibt da immer nur Streit und Herrschsucht.

Bitte glaube nicht, ich wolle immer nur kritisieren. Ich kann es kaum in Worte fassen: wer einen zur Rede stellt, wird der Bosheit bezichtigt, statt dass es den anderen bessern würde.

Deshalb bleibe ich für mich und halte fest an der Meinung, dass Ruhe die einzige Sicherheit für das Seelenheil ist.

Migne, Patrologia Graeca 36
(Beck, Leben in Byzanz, Zürich 1991)

Gefunden von Prälat Dr. Nikolaus Wyrwoll